



Neues aus Ginsheim-Gustavsburg

#001 // Do, 10.10.2019

Acht Seiten mit Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik, Leserbriefen und Kleinanzeigen. Diese Themen sollten nicht überblättert werden:

Termine Kirchen	Seite 3
„Starkes Dorf – Wir machen mit“	Seite 4
Benefizkonzert für Haiti	Seite 6

Viel Spaß beim Lesen,
Frauke und Axel von #NeuesAusGiGu

Neue Zeitung für Ginsheim-Gustavsburg powered by »Gigu to go«

KW 41



Fr 11.10. | 20 Uhr
So 13.10. | 19 Uhr
KINO: Once Upon A Time in Hollywood

So 13.10. | 11 Uhr
ACHTERBÄHNCHEN:
Dornröschen hat verschlafen

So 13.10. | 16 Uhr
FAMILIENKINO: Mein Lotta-Leben – Alles Bingo im Flamingo!

So 13.10. | 11 Uhr
ACHTERBÄHNCHEN:
Dornröschen hat verschlafen

Di 15.10. | 20 Uhr
FILM am Dienstag:
Familie Brasch, eine deutsche Geschichte

Mi 16.10. | 20 Uhr
KINO: Bikes vs. Cars

Fr 18.10. | 20 Uhr
So 20.10. | 19 Uhr
KINO: Das zweite Leben des Monsieur Alain

Sa 19.10. | 20 Uhr
KONZERT: Downtown Bigband Darmstadt

So 20.10. | 16 Uhr
FAMILIENKINO: Playmobil – Der Film

Di 22.10. | 20 Uhr
FILM am Dienstag: In Zeiten des abnehmenden Lichts

www.burg-lichtspiele.com



Viola Wiese holt Europacup-Pokal RSM Gustavsburg beim Europacup in Roana/Italien

Vom 23.9. - 28.9.2019 fand in Roana/Italien der Europacup im Rollkunstlaufen statt. In der Kategorie der Espoir war die 13-jährige Viola Wiese vom Rollsportverein Solidarität Mainspitze e.V. vom deutschen Verband für diesen hochkarätigen internationalen Wettbewerb nominiert.

Auf der Hochebene von Asiago auf etwa 1000 m Höhe war es um diese Jahreszeit schon kühl, und in der Halle fielen die Temperaturen abends bis auf unter 10 °C ...

Weiter geht's auf Seite 5

Türkise Würfel sind QR-Codes

Hinter den viereckigen, mit Quadraten gespickten Symbolen verbergen sich Clips zum Artikel. Du möchtest diese sehen? Einfach beim Smartphone die Kamera-App aktivieren, drüber halten und Film ab!

Die Videos setzen die Menschen hinter den Artikeln in Szene. „Filme geben den Lesern einen weiteren, sehr persönlicheren Eindruck von Vereinen, Kommunalpolitikern oder Veranstaltungen. Wir wünschen uns damit, die regionale Verbundenheit der Jugend zu stärken und die Teilhabe am Stadtgeschehen von Menschen zu erhöhen, die – aus was für Gründen auch immer – weniger als früher vor die Haustür gehen“, so Axel S.

Lustig ist, dass bis vor kurzem niemand aus dem Team überhaupt wusste, was „QR“ überhaupt bedeutet. „Steht »QR« eigentlich für Qualitative Randnotiz?“, fragte Andrea Engler in der Redaktionsrunde von Neues aus Ginsheim-Gustavsburg, worauf alle herzlich lachten. Tatsächlich mussten wir Google befragen, um herauszufinden, dass QR für „Quick Response“, also „schnelle Antwort“ steht.

In eigener Sache: Das Web ist nicht genug

„Gibt es eine Druckversion?“, fragte Petra James am 28. August in die „Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg“. Sie war die Erste, die sich für die Menschen ohne Internet einsetzte. Heute können wir antworten: „Du hältst sie in den Händen!“

Welches Format? Logo quer oder quadratisch? Mit Horoskop oder ohne?

Es war ein langer Prozess! Frauke Nussbeutel, Chefin des kuckuck!-Familienmagazins und Axel S., Moderator von »GiGu to go« bastelten viele Entwürfe, bevor sie das finale Layout zum Gegenchecken ans Pressehaus Stuttgart schickten. „Ich arbeite schon sehr lange mit der Druckerei im Schwabenlände zusammen“, so Frauke. „Das KnowHow, mit der uns meine Ansprechpartnerin Nicole Mahn zur Seite steht, ist goldwert.“

Neben der Frage, wer die Druckschwärze aufs Papier bringt, stellten Frauke und Axel auch persönliche Ansprüche an das neue Medium. „Wenn eine Zeitung zu viele Werbeanzeigen pro Seite enthält, macht mir Lesen keinen Spaß. Aus diesem Grund wird »Neues aus Ginsheim-Gustavsburg« zu maximal einem Drittel aus Anzeigen bestehen. Dies lässt ausreichend Platz fürs Stadtgeschehen und wird der Werbewirkung der Unternehmen gerecht, die uns mit einer Anzeige unterstützen“, so Frauke.

„Facebook, YouTube & Co. wollte ich mit drin haben, denn ein Teil des Lebens von GiGu findet in Sozialen Netzwerken statt. Geplant sind deshalb Hintergrundstorys über Social-Media Postings, die so das virtuelle



Stadtleben für die Leser erlebbar machen. Ein multimedialer Skill verbirgt sich hinter den türkisenen Würfeln. Durch scannen des QR-Codes gelangt man zu Videoclips zum Thema (siehe Artikel „Türkise Würfel ...“), so Axel.

Was als reine Online-Plattform begann, entwickelte sich schnell durch das Feedback der Nutzer weiter. Vielen Dank an dieser Stelle an Daniel Martin vom „SKB“, Julia Molter und Markus Späth von der „Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg“, die Volksbank Mainspitze und REWE Christian Märker, die das Projekt von Anfang an unterstützten und sagten: „wenn ihr daraus eine Zeitung machen wollt – wir stehen hinter euch!“ 43 Tage nach dem virtuellen Start von »Neues aus Ginsheim-Gustavsburg« steht fest: Auf diese Partner ist Verlass! Ohne sie und die ersten Anzeigenkunden Radio Hebel, die Niko-

ley GmbH und die Musikschule Maier wäre der Sprung vom Web in die Realität nicht möglich gewesen. DANKE! Mit den Worten „die Plattform »Neues aus GiGu« legte einen positiven Start hin“ lobte Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha das Internet-Projekt. „Es ist wichtig, dass sich Bürgerinnen und Bürger über Vereinsnachrichten, Kommunalpolitik und weiteres Stadtgeschehen informieren können. Daher unterstützt die Stadtverwaltung den Weg zur gedruckten Ausgabe.“

„Neues aus Ginsheim-Gustavsburg“ erscheint alle zwei Wochen und liegt sowohl in den Filialen der Volksbank Mainspitze (Ginsheim und Gustavsburg) und bei REWE Christian Märker kostenlos aus. Ein E-Paper gibt's auf www.neuesausgigu.de. Über eine Verteilung an alle Haushalte wird derzeit beraten.

Hofflohmkt GiGu hat 'ne Frage

Im Mai bauten in Gustavsburg über 50 und in Ginsheim über 110 Teilnehmer in ihren Höfen einen Flohmarktstand auf. Das Hofflohmktteam bestehend aus Kerstin, Claudia, Silke, Vanessa und Karin wurden von REWE Christian Märker und der Volksbank Mainspitze unterstützt. Die Organisatorinnen steigen in die Planung für die zweite Trödelsession ein. Zu diesem Zweck bittet das Team von „Hofflohmkt GiGu“ um Feedback der Mitwirkenden: „Was es hilfreich, dass wir in der Teilnehmerliste aufgeführt haben, was bei den einzelnen Teilnehmern angeboten wurde? Bzw. wurden generell die Listen genutzt oder eher am meisten der markierte Ortsplan?“ Viele Antworten erhielten die Organisatorinnen bereits über ihre Facebook-Fanpage und die „Facebook-Gruppe Ginsheim-Gustavsburg“. Wer sich mit Antworten einbringen möchte, findet unter www.hofflohmkt-gigu.de alle Kontaktinfos.

HERBST-HIGHLIGHTS!

50" 127 cm Diagonale

Google Play Google Assistant

android tv

YouTube

NETFLIX

4K Ultra HD

200 Hz Super Motion Rate

DVB-T2 HD/-C/-S2 HD Triple Tuner

299,- UVP 599,-

METZ LED Fernseher 50DG2A52B

Ultra HD (3840 x 2160 Pixel) • HDR10 • USB-Recording mit zeitversetztem Fernsehen • Google Assistant • Smart TV: Google Play, Netflix, YouTube u.v.m. • Android™ 8.0 Oreo™ • LAN, WLAN und Bluetooth integriert • Energieeffizienzklasse A (Spektrum A++ bis E) • (B x H x T) 1153 x 700 x 230 mm inkl. Tischfuß • Art.-Nr.: 1224917

Keine Mitnahmegarantie. Preis ist Abholpreis. Nur solange Vorrat reicht. Ohne Dekoartikel.

Radio hebel
Kompetenz in Service und Technik.
GINSHEIM • Schillerstr. 11 • Tel. 06144-31444
www.radio-hebel.de

Neues aus Ginsheim-Gustavsburg finden Sie kostenlos zum Mitnehmen bei REWE Christian Märker Gustavsburg und der Volksbank Mainspitze eG.

KIRCHEN IN GINSHEIM-GUSTAVSBURG

Katholische Pfarrgemeinde Herz Jesu Gustavsburg

Samstag, 12.10.2019
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse

Montag, 14.10.2019
18.15 Uhr Rosenkranzandacht
19.00 Uhr Eucharistiefeyer

Sonntag, 20.10.2019
11.00 Uhr Hochamt

Montag, 21.10.2019
18.15 Uhr Rosenkranzandacht
19.00 Uhr Trost-Wortgottesdienst

Evangelische Kirchengemeinde Gustavsburg

Donnerstag, 10.10.2019
09.00-10.00 Uhr Kleiderstube
15.00 Uhr Frauenhilfe

Sonntag, 13.10.2019
10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe

Montag, 14.10.2019
11.00 Uhr Kleiderstube (Abgabe von Kleidung)
12.00-14.00 Uhr Ausgabe von Kleidung
13.00 Uhr Tafel und Gesprächscafé
19.30 Uhr Bläserchorprobe

Donnerstag, 17.10.2019
14.30 Uhr Treff 60+

Freitag, 18.10.2019
16.30 Anmeldung zum Krippenspiel des Kindergottesdienstes
17.00 Uhr Kinder- Kino

Sonntag, 20.10.2019
10.30 Uhr Gottesdienst

Montag, 21.10.2019
11.00 Uhr Kleiderstube (Abgabe von Kleidung)
12.00-14.00 Uhr Ausgabe von Kleidung
13.00 Uhr Tafel und Gesprächscafé
19.30 Uhr Bläserchorprobe

Katholische Pfarrgemeinde St. Marien Ginsheim

Samstag, 12.10.2019
17.30 Uhr Beichtgelegenheit
18.00 Uhr Vorabendmesse

Montag, 14.10.2019
18.15 Uhr Rosenkranz-Andacht
19.00 Uhr Eucharistiefeyer

Mittwoch, 16.10.19
15.00 Uhr Kleiderkammer
15.00 Uhr Caritas-Beratung
17.00 Uhr Ort des Zuhörens

Freitag, 18.10.2019
19.00 Uhr Erwachsenen-Kirchenkino

Samstag, 19.10.2019
10.00-16.00 Uhr Erstkommunion-Familientag/Auftakt Vorbereitung zur Erstkommunion 2020

Sonntag, 20.10.2019
11.00 Uhr Hochamt mit dem Kirchenchor zum 25-jährigen Jubiläum, Kinderwortgottesdienst und Ministrantenaufnahme

Montag, 21.10.2019
18.15 Uhr Rosenkranz-Andacht
19.00 Uhr Trost-Wortgottesdienst mit Dr. Peter A. Schult

Mittwoch, 23.10.19
15.00 Uhr Kleiderkammer
15.00 Uhr Caritas-Beratung
17.00 Uhr Ort des Zuhörens

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Donnerstag, 10.10.2019
09.30 Uhr Seniorentanz
10.00 Uhr Deutschkurs
18.30 Uhr Kinder- u. Jugendausschuss-Sitzung
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige
Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch

Freitag, 11.10.2019
13.30 Uhr TAFEL-Kindergruppe
14.00 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.15 Uhr TAFEL-Nachhilfegruppe
18.00 Uhr Jugendleitertreffen
18.00 Uhr Posaunenchorprobe
Ausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Sonntag, 13.10.2019
09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufen

Montag, 14.10.2019
10.00 Uhr Deutschkurs
15.00 Uhr Deutschkurs
19.00 Uhr VCP (Delphine)
20.00 Uhr VCP-Rover

Dienstag, 15.10.2019
10.00 Uhr Krabbelgruppe
11.15 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.00 Uhr Krabbelgruppe
17.15 Uhr Konfirmandengruppe

Mittwoch, 16.10.2019
15.00 Uhr Deutschkurs
17.30 Uhr VCP Gruppe „Luchse“
20.00 Uhr Ginsheimer Kantorei - Chorprobe

Donnerstag, 17.10.2019
09.30 Uhr Seniorentanz
10.00 Uhr Deutschkurs
19.00 Uhr Guttempler-Gesprächsgruppe für Alkohol- und Tabletten-süchtige und deren Angehörige
Kontakt unter Tel. 06147-202071 Fam. Welsch

Freitag, 18.10.2019
13.30 Uhr TAFEL-Kindergruppe
14.00 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.15 Uhr TAFEL-Nachhilfegruppe
18.00 Uhr Jugendleitertreffen
18.00 Uhr Posaunenchorprobe
Ausbildung
20.00 Uhr Posaunenchorprobe

Samstag, 19.10.2019
19.30 Uhr Veranstaltung der Stiftung Evangelische Kirche Ginsheim Kirchenkabarett mit Stefan Herok im evangelischen Gemeindehaus „Evantholisch und katholisch für Anfänger Luther-Review-Revue im satirisch-katholischen Schnelldurchgang“ – Kartenvorverkauf 10 € / Abendkasse 12€

Sonntag, 20.10.2019
09.30 Uhr Gottesdienst
09.30 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 21.10.2019
10.00 Uhr Deutschkurs
15.00 Uhr Deutschkurs
19.00 Uhr VCP (Delphine)
20.00 Uhr VCP-Rover

Dienstag, 22.10.2019
10.00 Uhr Krabbelgruppe
11.15 Uhr TAFEL-Ausgabe
15.00 Uhr Krabbelgruppe

Mittwoch, 23.10.2019
15.00 Uhr Deutschkurs
15.00 Uhr Besuchsdienst-Treffen
17.30 Uhr VCP Gruppe „Luchse“
20.00 Uhr Ginsheimer Kantorei - Chorprobe

Kirchenkabarett mit Stefan Herok
„Evantholisch und katholisch für Anfänger“

Darf ein katholischer Kirchenkabarettist ein evangelisches Programm präsentieren? Vielleicht weil er seit über 40 Jahren mit einer leibhaftigen ProtesTante zusammenlebt? Und weil ihm seine eigene Kirche zu eng wäre, wenn er nicht ab und zu „kleinen Grenzverkehr“ und „Asylsuche“ betriebe in die freie Welt hinaus und in die Evangelische Kirche hinein, was leider doch nicht ganz dasselbe ist!? In seinem Schnellkurs „Evantholisch und katholisch für Anfänger“ (v)erklärt Stefan Herok die (all)gemeinen Gemeinsamkeiten zwischen „Römern“ und „Wittenbergern“. Und natürlich fragt er sich (und SIE!!!), was zwei Jahre nach dem großen LutherVerjubiläum an Hype noch übriggeblieben ist. Nebenbei wirft er einen heiteren, gesellschaftspolitischen Blick auf Ginsheim und den Rest der Welt jenseits von Damm und Altrhein ...

Das Ende seiner langjährigen und vielfältigen beruflichen Tätigkeit erlebt der „Kirchenmann“ zur Zeit



als Pastoralreferent in der Pfarrei St. Bonifatius, Kirchort, St. Marien. Privat lebt er mit seiner Frau (freischaffende Künstlerin: Keramik-

Malerei-Schmuck) im beschaulichen, rheinhessischen Gau-Bischofsheim. Erleben kann man den Kabarettisten Herok am Samstag, den 19. Oktober, um 19.30 Uhr, im evangelischen Gemeindehaus am Damm.

Karten im Vorverkauf können im evangelischen Pfarrbüro (Rheinstraße 2) und im katholischen Pfarrbüro (Mainzer Straße 23) jeweils zu den Büroöffnungszeiten, sowie in der Ginsheimer Schwanenapotheke (Rheinstraße 51) in Ginsheim zum Preis von 10 Euro oder an der Abendkasse für 12 Euro erworben werden. Dies ist eine Veranstaltung der „Stiftung Evangelische Kirche Ginsheim“.

Evangelische Kirchengemeinde Ginsheim

Gigu macht's: Stadt informiert über Mobilitätswende
Großes Interesse bei Infoveranstaltung

Zur Veranstaltung „GiGu macht's. Mobilitätswende in Ginsheim-Gustavsburg“ begrüßte Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am vergangenen Dienstag in den Burg-Lichtspielen in Gustavsburg.

Er betonte, wie wichtig das Thema für die Stadt sei und zeigte auf, dass der Verzicht eines Autos keinesfalls der Verzicht von Lebensqualität bedeute. Vielmehr sei es wichtig, Konzepte für eine nachhaltigere Mobilität zu erstellen – bei denen das Rad und der öffentliche Personennahverkehr in den Vordergrund rücke. So freute er sich, dass nun die Mittelpunktschule in Trebur besser angebunden sei und im kommenden Jahr insgesamt acht Leihrad-Stationen der MVG MeinRad nach Ginsheim-Gustavsburg kommen. Auch er als Bürgermeister und Verwaltungschef versuche mit gutem Beispiel voranzugehen. Den Fuhrpark habe er sowohl privat als auch dienstlich verkleinert und dafür E-Bikes angeschafft. Für die Fälle, für die ein Auto gebraucht wird, setzt er vorallem auf E-Autos. „Ladesäulen wurden in Ginsheim-Gustavsburg schon installiert. Dies soll aber erst der Anfang für weitergehende Maßnahmen sein“, so der Bürgermeister.

Die anschließenden Podiumsdiskussionen und Kurzfilme fokussierten sich besonders auf Informationen zu Car-Sharing und Radfahren. In einem Impulsvortrag von Professor Dr.-Ing. Volker Blees wurde deutlich, dass der Raumbedarf von PKWs nie vollständig gedeckt werden kann, egal welcher Art das Auto ist. Auf Dauer sei die Lösung in gesamtheitlichen Verkehrskonzepten zu denken, bei denen der öffentliche Personennahverkehr, das Rad und Car-Sharing-Autos in den Vordergrund rücken. Dies bestätigte ein Teilnehmer der



Diskussionsrunde zum Thema Car-Sharing, Johannes Mattmann, Gründer eines Start-Up-Unternehmens, der dies privat und für sein Unternehmen nutzt. Er sieht eindeutig Vorteile darin. Mattmann: „Man ist total flexibel, spart Geld, muss sich weniger um einen eigenen Fuhrpark kümmern und reduziert so auch gleichzeitig seinen CO2-Fußabdruck“. Für die Zukunft wünscht er sich einen Ausbau des Systems, damit es noch einfacher wird, ohne eigenes Fahrzeug mobil zu sein. Dass Ginsheim-Gustavsburg die Projekte MVG MeinRad und Car-Sharing im kommenden Jahr aktiv angehen möchte, begrüßt er.

Andreas Hummel, Fachbereichsleiter im Rathaus, nutzt neben seinem Rad selbst die alternativen Mobilitätsangebote und setzt bei der Überzeugung auf die jungen Leute: „Wünschenswert wäre es, wenn wir wieder einen Begegnungsraum Straße hätten, in dem das Auto nicht

dominiert und wieder Ball gespielt werden kann“. Unter der Leitung von Moderatorin Kristina Oldenburg waren weitere Podiumsdiskussionspartner: Norbert Kühn von den örtlichen Wohnungsunternehmen, Andreas Hornig von der Car-Sharing-Firma book-n-drive mobilitätssysteme, Nils Böttge vom Fachzentrum Nachhaltige Urbane Mobilität des Landes Hessen, Reinhold Becker als aktiver Radpendler aus Ginsheim-Gustavsburg, Jochen Erlhof von MVG MeinRad und Eric Kruzycki vom Verkehrsclub Deutschland.

Am Mittwoch, den 16. Oktober, wird im Rahmen der Veranstaltungsreihe zur Mobilitätswende der Film „Bikes vs. Cars“ in englischer Sprache mit deutschem Untertitel gezeigt. Los geht es um 20 Uhr in den Burg-Lichtspielen Gustavsburg. Der Eintritt ist frei.

Stadtverwaltung GiGu

Hätten Sie's gewusst?

- Ein Car-Sharing-Auto kann in Verbindung mit dem ÖPNV 20 private PKWs ersetzen.
- Ein Rad kann auf Strecken bis zu 8 km in der Stadt genauso schnell sein wie ein Auto.
- Für Autos entstehen in einem Haushalt pro Monat genauso viel Ausgaben wie für Essen, Trinken und Genussmittel.
- Ein PKW-Parkplatz hat heute die Größe eines Kinderzimmers.
- Ein Auto steht durchschnittlich 23 Stunden am Tag und ist nur eine Stunde in Benutzung.
- Autos und Flugzeuge verursachen mit Abstand die größten Kosten für Folgeschäden.

#NeuesAusGiGu auf SocialMedia



REWE Christian Märker

#MITTENDRIN

Facebook-Gruppe GiGu über 3500 Mitglieder freuen sich auf Dich!
fb.com/groups/ginsheim.gustavsburg

Chorkonzert im November Leichtes Gepäck

Die Chöre Chor-i-Feen und VocoMotion – beide von der Chorgemeinschaft Ginsheim – geben am 9. 11. 2019, um 19:30 Uhr und am 10. 11. 2019, um 17:00 Uhr jeweils ein Konzert in der Aula der Integrierten Gesamtschule Mainspitze in Ginsheim. Der Titel ist „Leichtes Gepäck“. Symbolisch dafür steht der Heißluftballon und thematisiert wird alles was für Aufbruch, Freiheit, Wünsche, Loslassen und Neuanfang steht. Englische und deutsche Lieder von rockig bis poppig und von Oldie bis brandneu sind dabei. Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der Postfiliale Kohlmann, Rheinstraße 24 in Ginsheim, bei den Chormitgliedern der Chorgemeinschaft, per Telefon bei Monika Preuß 06144-31130 und auf Vorbestellung/Überweisung mit Abholung an

**Chorkonzert
Leichtes Gepäck**

Mit VocoMotion & Chor-i-Feen

Samstag: 9.11.2019 19:30 Uhr
Sonntag: 10.11.2019 17:00 Uhr

IGS Mainspitze Ginsheim, Aula

Vorverkauf: Erw. 12€, bis 16 J. 8€
Postfiliale Kohlmann
Rheinstraße 24, Ginsheim
Abendkasse: Erw. 14€, bis 16 J. 10€

www.chorgemeinschaft-ginsheim.de

der Abendkasse unter der e-mail: chorgem_ginsheim@yahoo.de. www.chorgemeinschaft-ginsheim.de.

„Starkes Dorf – Wir machen mit“ Fördermittel für Ginsheim-Gustavsburg

Der hessische Digitalstaatssekretär Patrick Burghardt hat am vergangenen Mittwoch im Rahmen der offiziellen Einweihung und Freigabe der beiden neuen Outdoor-Tischtennisplatten auf dem Gustavsburger Cramer-Klett-Platz, einen Zuwendungsbescheid des Programms „Starkes Dorf – Wir machen mit!“ von 4.347 Euro an den Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. übergeben.

Das Programm „Starkes Dorf – Wir machen mit!“ ist Teil der Offensive „Land hat Zukunft – Heimat Hessen“ der Hessischen Landesregierung und unterstützt Projekte, die beispielgebend den gesellschaftlichen Zusammenhalt eines Dorfes stärken, das Miteinander der Generationen fördern und die Lebens- und Aufenthaltsqualität dörflicher Zentren verbessern.

Um das Miteinander in Ginsheim-Gustavsburg, insbesondere der Cramer-Klett-Siedlung zu fördern, hat der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg zwei Outdoor-Tischtennisplatten auf dem Cramer-Klett-Platz aufgestellt.

Der Förderverein, welcher am 13. September 2017 aus der Taufe gehoben wurde, bringt sich seitdem für eine schönere und attraktivere Cramer-Klett-Siedlung ein. Die Siedlungsgemeinschaft lebt von gemeinsamen Aktivitäten und ehrenamtli-



Bild oben zeigt von links, Thies Puttnins-von Trotha (Bürgermeister), Matthias Welniak (Vorsitzender des Förderverein CKS Gustavsburg e.V.), Patrick Burghardt (Staatssekretär)

chem Engagement.

„Ihr Engagement das soziale Miteinander in der Cramer-Klett-Siedlung zu fördern, ist vorbildlich. Mit den

zwei Tischtennisplatten schaffen Sie an einem zentralen Ort eine Stätte der Begegnung, die nicht nur das sportliche Miteinander aller hier lebenden Menschen fördert, sondern

auch ein persönliches und interkulturelles Miteinander von Menschen unabhängig von Konfession, Geschlecht oder Alter voranbringt“, unterstrich Staatssekretär Patrick Burghardt.

„Es ist wichtig das soziale Miteinander zu stärken. Unser Projekt „Soziales Miteinander – Gemeinsam Sport & Spiel“ leistet hier einen wichtigen Beitrag. Unser recht herzlicher Dank gebührt dem Land Hessen und dem Förderprogramm „Starkes Dorf“. Mit Hilfe des Fördermittelbescheides ist es uns bereits in diesem Jahr möglich gewesen, unser Projekt auf dem zentralen Cramer-Klett-Platz zu realisieren“, so der Vereinsvorsitzende Matthias Welniak.

Mehr Informationen über den Förderverein erfahren Sie im Internet unter www.cramer-klett-siedlung.de oder Facebook @FOERDERVEREIN.CKS.

Intressengemeinschaft und Förderverein Cramer-Klett-Siedlung

Musikalischer Herbst

Der Herbst wird sehr musikalisch: Schülerinnen und Schüler der Ginsheimer Musikschule Maier bereiten die „13. Ginsheimer Tage voller Musik“ vor. Mit Herzblut und Leidenschaft arbeiten sie mit dem Team der Musikschule an musikalischen Köstlichkeiten, ganz kleine Musikjuwelen und auch an großen Musikdiamanten. Präsentiert werden dies in den Aulen der IGS Mainspitze am 19.10. und der Georg-Mangold Schule in Bischofsheim am 27.10., jeweils um 10.30 Uhr. Die Sensation an der Mainspitze: Beim Konzert am 19.10. werden die Schülerinnen und Schüler auf einem großen Bechstein-Flügel musizie-

ren – ein einmaliges Erlebnis für die Musikerinnen und Musiker sowie für alle Besucherinnen und Besucher.

Das komplette Tour Programm finden sie unter www.musikschulemaier.de/auf-herbst-tour/.

Musikschule Maier



Video

ansehen

Über 110 Prozent – Ziel übertroffen

Crowdfunding für Lichterkette

Förderverein sammelt für energiesparende Weihnachtsbeleuchtung des Cramer-Klett-Platzes

Neues #aus GiGu

Anfang August startete der Förderverein der Cramer-Klett-Siedlung ein Crowdfundig-Projekt bei der Volksbank Mainspitze. Die Vision: Die seit vielen Jahren am Weihnachtsmarkt genutzte Lichterkette über den Häusergiebeln des Cramer-Klett-Platzes, ist in die Jahre gekommen und sollte dringend gegen eine umweltfreundliche und energieeffiziente LED-Lichterkette ausgetauscht werden. Vor wenigen Tagen schrieb der Verein auf seiner Facebook-Seite (fb.com/FOERDERVEREIN.CKS) "Die 100%

sind erreicht!" worauf die Leute aus GiGu mit vielen Daumen nach oben reagierten.

Mit den Worten "Das ist ja super, vielen Dank an alle die gespendet haben" bedankte sich Andrea Forg vom GCC unter dem Post bei den Spendern. „Ja geil!!!!!!“ postete REWE-Chef Christian Märker.

Auch wenn die angestrebte Summe von 4000,- € bereits gesammelt sind, kann noch bis zum 1. November ge-

spendet werden. Aktuell sind durch über 250 Unterstützer schon über 4.500,- € zusammen gekommen. Und für jede weitere Spende ab 5 € legt unsere #VobaMainspitze weiterhin 5 € oben drauf (bis jetzt summiert sich das #VoBaMainspitzeUpgrat auf 1.260 €).

Was der Förderverein Cramer-Klett-Siedlung Gustavsburg e.V. mit dem Überschuss macht? Wir sind uns sicher, den engagierten Ehrenamtlern fällt etwas ein!

Downtown Bigband

Am Samstag, den 19.10. um 20 Uhr gastiert die Darmstädter Downtown Bigband bereits zum fünften Mal im Gustavsburger Lichtspielhaus.

Die Zuschauer erwartet ein Streifzug durch sechs Jahrzehnte Bigband-Jazz mit beruhigenden Swing, farbenfrohen Latin und rasanten Pop-Nummern. Titel aus dem Repertoire des wohl berühmtesten Bandleaders der Big Band-Ära, Count Basie, wie "Shiny Stockings", "April In Paris" oder "Ja-Da" stehen neben Stücken von Duke Ellington, Benny Golson oder Charles Mingus.

Die Downtown Bigband begleitet an diesem Abend die beiden Vocalisten Esther Elsner und Christopher "NUK" Herzfeld bei einer Auswahl bekannter Vokalstücke wie "That's Life", "Fly Me To The Moon", "A Night Like This" oder "Eye of the Tiger". Die Band steht unter der Leitung von Pavel Klimashevsky.

Tickets können online unter www.burg-lichtspiele.com, in den Bürgerbüros (Friedrich-Ebert-Platz, Ginsheim; Jakob-Fischer-Straße 16, Gustavsburg) und an der Theaterkasse gekauft werden. Veranstalter ist das Kulturbüro der Stadt Ginsheim-Gustavsburg.

down town bigband
live in concert

Samstag, 19.10.2019
20:00 h
Burg-Lichtspiele
Ginsheim-Gustavsburg
Eintritt 12 € / ermäßigt 10 €

Freie Kinokarten über Kulturfond

Lust auf Kultur? Aber kein Geld für's Kino? Da muss etwas unternommen werden! So oder so ähnlich muss sich ein Bürger unserer Stadt seine Gedanken gemacht haben. Und er fand eine tolle Lösung. Anstelle von Geschenken wünschte er sich zu seinem 60. Geburtstag Geld – und dass dieses Geld Menschen aus der Mainspitze zugute kommt. Es bildete den Grundstock für einen Kulturfond, der allen Menschen unkompliziert die Teilhabe an Kultur ermöglicht: Die Stadtverwaltung druckt neutrale Gutscheine für Kinovorführungen, und die Ginsheim-Gustavsburger Ta-

fel e.V. verteilt sie an Bedürftige. Mittlerweile ermöglichte der Kulturfond über 100 Kinobesuche! Die Idee des unbekanntenen Spenders hat andere Kulturbegeisterte überzeugt, so dass auf das extra eingerichtete Bankkonto weitere Gelder eingegangen sind. Wer den Kulturfonds ebenfalls unterstützen möchte, kann seine Spende mit dem Verwendungszweck „Kulturfonds Komki“ auf das Konto IBAN: DE10 5086 2903 2201 2087 21 bei der Volksbank Mainspitze überweisen. Weitere Informationen über den Kulturfonds demnächst in Ihrem Kino.

Entdecken Sie unser neues Angebot an Edelmetallen!

Bei uns ist (fast) alles Gold, was glänzt! Eine sichere Anlage - sicher verwahrt!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Ein sicheres Konzept für Ihr Vermögen: Edelmetalle als Baustein in Ihrem Vermögensportfolio.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind für Sie da: (06144) 4070
www.volkbank-mainspitze.de
Wir sind auch per WhatsApp erreichbar!

Volksbank Mainspitze eG
Gemeinsam geht's mehr!

Solidariät mit Lear Belegschaft – Klimaschutz beginnt auch bei der Logistik

„Die Belegschaft des von der Schließung bedrohten Lear Standortes im Stadtteil Gustavsburg hat unsere volle Solidarität und wir stehen mit unserer Kreis-, Landes- und Bundesebene in Verbindung, um Druck auf die Entscheider für den Erhalt des Standortes und der Arbeitsplätze in Gustavsburg auszuüben“, erklärt Ortsvereinsvorsitzender Michael Schulz für die SPD Ginsheim-Gustavsburg.

Aus der Zeitung hat man von dem geplanten Stellenabbau und der in Erwägung gezogenen Schließung des Sitzherstellers erfahren. In Ginsheim-Gustavsburg werden aktuell Sitze für den Opel Insignia und seine in Rüsselsheim produzierten globalen Ableger hergestellt. Das Aus für den „Zafira“ in Rüsselsheim und rückläufige Produktionszahlen bei Opels Topmodell, haben bei Lear zu deutlich rückläufigen Auftragszahlen geführt.

Für den neuen Astra, der ab 2021 im Werk Rüsselsheim produziert werden soll, hat sich Opel entschieden, die Sitze von einem Mitbewerber in Polen zu beziehen und damit faktisch das Aus für den Standort in Gins-



heim-Gustavsburg besiegelt.

Nicht nur „Einfach Elektrisch“

An dieser Entscheidung des Autoherstellers übt die SPD Ginsheim-Gustavsburg besonders Kritik. Klimaschutz endet nicht mit der Produktion und dem Verkauf von Elektroautos. Klimaschutz muss auch von

den Unternehmen als Gesamtaufgabe verstanden und entsprechend gleichrangig neben Kostenentscheidungen bilanziert werden.

„Sitze kreuz und quer durch Europa zu transportieren und gleichzeitig eine Produktionsstätte in unmittelbarer Nähe zum Montagewerk zu schließen, ist nicht nur ökonomisch sondern auch ökologisch ziemlich Nonsens“, kritisiert die SPD Fraktions-

vorsitzende Melanie Wegling daher den Automobilhersteller und meint weiter: „Mit dem Slogan ‚Einfach Elektrisch‘ macht es sich das Opel Management da ein wenig zu einfach!“

Kunden sollten kritisch sein

Für die SPD Ginsheim-Gustavsburg

ist es daher auch wichtig, dass Kunden und Verbraucher ihre Entscheidungen noch bewusster und kritischer als bisher treffen.

Wenn in der Produktionskette eines Produkts mehr CO₂ entsteht, als über dessen Nutzungszeitraum eingespart werden kann, hat man auch als Käufer eines solchen Produktes der Umwelt letztlich einen ‚Bärendienst‘ erwiesen.

„Vielleicht zwingt ja die jetzt im Klimakabinett beschlossene ‚Einpreisung‘ von Kohlendioxid auch die Entscheider bei Opel dazu, ihre Kalkulation nochmal durchzurechnen und führt zu der Erkenntnis, dass die Sitze aus Ginsheim-Gustavsburg nicht nur ökologisch wertvoller sondern auch ökonomisch günstiger zu haben sind“, betont Michael Schulz abschließend.

Mehr über die SPD in Ginsheim-Gustavsburg erfahren Sie im Internet unter www.spd-gigu.de und auf Facebook @SPDGIGU.

SPD Ortsverein
Ginsheim-Gustavsburg

Gedächtnis-training

Das Seniorenbüro hat den Wunsch vieler Gustavsburger Seniorinnen und Senioren aufgegriffen und bietet im Oktober und November 2019 einen Schnupperkurs Gedächtnis-training an. Los geht es am Montag, 7. Oktober, im Altenzentrum Haus Mainblick in Gustavsburg. Achtmal, immer montags zwischen 10 und 11 Uhr, findet der Kurs statt. Finden sich genug Personen, wird der Kurs ab Januar 2020 einmal wöchentlich weitergeführt. Anmeldungen für den Schnupperkurs nimmt das Seniorenbüro unter der Rufnummer 06144/20-153 entgegen.

Stadtverwaltung GiGu

Herbstpalette

Der Gesangverein Einigkeit lädt herzlich zur traditionellen Herbstveranstaltung bei freiem Eintritt in den großen Saal des Bürgerhauses Gustavsburg ein. Dieser findet statt am Samstag, den 12.10.2019, um 18 Uhr.

Neben dem Auftritt des Chores und der Tanzmusik eines Alleinunterhalters wird es wieder die allseits beliebte Gemüse-Tombola geben. Schon heute weist der Chor auf sein Weihnachtskonzert in der Katholischen Kirche Gustavsburg, am Samstag, 7. Dezember 2019 hin.

Gesangverein Einigkeit

Gustav-Brunner-Schule wird saniert Staatssekretär überreicht Förderbescheid an Landrat

Der Kreis Groß-Gerau will die Gustav-Brunner-Grundschule in Gustavsburg, deren erstes Gebäude vor rund 50 Jahren entstand, sanieren und ausbauen. Für die Sanierungsarbeiten erhält er aus dem Förderprogramm KIP macht Schule Fördermittel. Den entsprechenden Förderbescheid über 1,5 Millionen Euro überbrachte der hessische Staatssekretär Patrick Burghardt am 2. Oktober. Der größte Teil des Betrags kommt vom Bund, das Land steuert als Ko-Finanzierung davon 375.000 Euro bei.

Landrat Thomas Will freute sich über die Finanzmittel, erwähnte aber auch, dass durch die Art der Förderung Schulen bevorteilt werden, die in den vergangenen Jahren nicht so viel für die Sanierung ihrer Gebäude getan haben wie der Kreis Groß-Gerau. Denn mit der Modernisierung des in den neunziger Jahren entstandenen zweiten Gebäudes der Gustav-Brunner-Schule ist es nicht getan: Weil die Schule in den kommenden Jahren wachsen wird – erwartet werden 340 statt derzeit 230 Schülerinnen und Schüler –, und das Ursprungsgebäude abgerissen und durch einen Neubau ersetzt werden



Ginsheim-Gustavsburgs Erster Stadtrat Albrecht Marufke, Gabi Thron vom Fachbereich Gebäudemanagement des Kreises Groß-Gerau, Landrat Thomas Will, Staatssekretär Patrick Burghardt, Landtagsabgeordnete Sabine Bächle-Scholz, Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer (hinten) und Jürgen Weimann, Fachbereich Gebäudemanagement (von links), kamen an der Gustav-Brunner-Schule zusammen. Anlass war die Übergabe des Förderbescheids für den Umbau der Grundschule in den kommenden Jahren.

muss, wird sich die Investition in diesen Standort nach derzeitigem Plan

insgesamt auf rund 9,5 Millionen Euro belaufen (ohne die Abbruch-

kosten und Interimslösungen mit Containern).

Es gibt einen zusätzlichen Klassenzug, so dass die Schule künftig vierzünftig sein wird. „Klassen- und Fachräume, Raum für Differenzierung und Inklusion, Schulsozialarbeit und Ganztags – hier entsteht in den kommenden Jahren fast schon eine komplett neue Schule“, sagte der Landrat, der auf die wachsenden Schülerzahlen in den Kommunen verwies. Der frühere Rüsselsheimer Oberbürgermeister Patrick Burghardt, der selbst auch im Kreistag des Kreises Groß-Gerau sitzt und die Situation kennt, bestätigte: „Wir können das Geld aus KIP macht Schule hier im Kreis gut gebrauchen.“

Zum Beginn der Planungen wird es Mitte Oktober eine interne Kick-off-Veranstaltung an der Schule mit allen am Planungsprozess Beteiligten – von der Schulgemeinde über die Kommune bis zum Kreis – geben. Baubeginn ist für Sommer 2021 geplant. Der erste Bauabschnitt soll im Herbst 2022 fertig sein, der zweite im Herbst 2023.

Kreisverwaltung Groß-Gerau



Video

ansehen

Hackhausen/ Erhard gewinnen

Beim diesjährigen Turnier um den „Beker van Genk“-Wanderpokal beim belgischen Club Cyclobal Genk ‚68 war mit Mika Ehrhard und Patrick Hackhausen auch ein Team der RSG Ginsheim am Start. Das RSG-Duo konnte die Vorrunde ohne Niederlage als Tabellen-Zweiter abschließen, musste lediglich gegen Gastgeber Genk 1 ein 4:4 Unentschieden hinnehmen. Im Finale trafen die RSGler erneut auf Genk 1, dort hatten Hackhausen/Erhard dann beim 5:2 Sieg die Nase vorn und sicherten sich den Turniersieg. Herzlichen Glückwunsch.

Im kommenden Jahr wird die RSG erneut gefordert sein, um den Wanderpokal dort zu verteidigen.

Karl-Heinz Müller für die RSG

Neu im Programm: Sportletics

Die TSV Ginsheim bietet ab sofort einen neuen Kurs an. „Sportletics“ richtet sich an alle Erwachsenen, die mit dem eigenen Körpergewicht trainieren wollen – mal mit Kleingerät und mal ohne. Das Training ist durch verschiedene Übungsformen (Zirkel, Intervall etc.) abwechslungsreich gestaltet. Es geht dem Physiotherapeuten, Ju-Jutsu- und Fitnesstrainer John Bader aber vor allem darum, dass die Teilnehmer Spaß am Sport haben oder finden und sich auspowern können. Die Übungsstunden für „Sportletics“ sind ab 15. Oktober immer dienstags von 20 bis 21.30 Uhr in der Gymnastikhalle der Albert-Schweitzer-Schule.

TSV Ginsheim

100 Jahre Frauenwahlrecht Ausstellung im Heimatmuseum

Die Wanderausstellung „Mir koche vor Wut – Engagierte Frauen als Erfolgsrezept für die Politik im Kreis Groß-Gerau“ holt der Heimat- und Verkehrsverein Ginsheim-Gustavsburg e. V. (HVV) in Kooperation mit der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadtverwaltung am kommenden Wochenende ins Heimatmuseum Ginsheim. Die Ausstellung möchte innerparlamentarisch und außerparlamentarisch engagierte Frauen, soziale Bewegungen und Ereignisse im Kreis Groß-Gerau zeigen und vor dem Hintergrund des 100-jährigen Jubiläums des Frauenwahlrechts auf die gesellschaftliche Bedeutung von Engagement aufmerksam machen.

Die Ausstellung ist am kommenden Sonntag, 13. Oktober, zwischen

14 und 18 Uhr im Heimatmuseum Ginsheim, Hauptstraße 25, zu sehen. Um 14 Uhr wird sie offiziell durch Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha, dem zweiten Vorsitzenden des HVV, Hans-Benno Hauf, und der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten der Stadtverwaltung, Sabine Haubold, eröffnet. Am Sonntag, 10. November, ist die Ausstellung nochmals von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Für interessierte Gruppen können auch Sondertermine zwischen dem 14.

Oktober und 9. November unter der Rufnummer 06144/2178 oder per E-Mail (2.vorsitzender@hvv-gigu.de) vereinbart werden.

Die Ausstellung wurde vom Büro für Frauen und Chancengleichheit des Kreises Groß-Gerau konzipiert und zur Verfügung gestellt.

Stadtverwaltung GiGu



NIKOLEY
GmbH

Sanitär
Bad-Sanierung
Heizungsanlagen
Wartungsarbeiten

Ihr Fachmann für

- Heizung
- Sanitär
- Badsanierung
- Kundendienst und Service
- Gas- und Ölheizungen (Gebäudetechnik)

40 Jahre NIKOLEY GmbH –
wir danken unseren Geschäftspartnern und Kunden
für Ihr langjähriges Vertrauen!

Darmstädter Landstraße 34 | 65462 Gustavsburg
Tel. 06134/757026 | E-Mail: info@nikoley.de | www.nikoley.de

Naturkindergarten Neu in Ginsheim



Mit einem neuen pädagogischen Konzept bietet die Stadtverwaltung Ginsheim-Gustavsburg ab Oktober 2019 Kindererziehung in der freien Natur an. Was unterscheidet den neuen Kindergarten im Bauwagen am Pumpwerk von einer herkömmlichen Kindertagesstätte? Wie reagieren Eltern auf das neue pädagogische Konzept in GiGu? Antworten auf diese weitere Fragen geben Teamleiterin Wiebke

Kasprzak und Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha im GiGu to go Interview.

James K. Ermit



Viola Wiese holt Europacup-Pokal RSM beim Europacup in Roana/Italien

Vom 23.9. - 28.9.2019 fand in Roana/Italien der Europacup im Rollkunstlaufen statt. In der Kategorie der Espoir war die 13-jährige Viola Wiese vom Rollsportverein Solidarität Mainspitze e.V. vom deutschen Verband für diesen hochkarätigen internationalen Wettbewerb nominiert.

Auf der Hochebene von Asiago auf etwa 1000 m Höhe war es um diese Jahreszeit schon kühl, und in der Halle fielen die Temperaturen abends bis auf unter 10 °C. Viola startete am Dienstag Abend gegen 22.45 Uhr mit ihrer Kurzkür in den Wettbewerb und erreichte mit einer sehr starken Leistung den 6. Platz von 18. Damit schaffte sie es in die letzte Startgruppe der besten 6 für die tags darauf stattfindende Langkür. Durch Verzögerungen des Programms und aufgrund ihres vorletzten Startplatzes war sie dann am Mittwoch gar erst deutlich nach Mitternacht an der Reihe. Trotz sehr kalter Temperaturen und der späten Zeit rief sie noch eine gute Leistung



ab und konnte ihren starken 6. Platz auch im Gesamtergebnis in der Kür sichern.

Am Donnerstag stand dann der Pflichtwettkampf mit 13 Teilnehmern an. Nach der kurzen Nacht

musste sich Viola erst in den Wettbewerb hinein steigern. Nach der ersten Pflichtfigur lag sie noch auf Platz 4, konnte aber schon beim 2. Bogen mit einer sehr überzeugenden Leistung die Führung übernehmen. Bei der abschließenden Schlinge baute sie ihren Vorsprung noch aus und holte sich schließlich vor den starken Spanierinnen den Siegerpokal.

Der Sieg in der Pflicht und der tolle 6. Platz in der Kür in einem sehr starken Teilnehmerfeld waren eine tolle Bilanz für diesen Europacup und ein erfolgreicher Abschluss der Saison für Viola.

Rollsportverein Solidarität Mainspitze e.V.

Sportartencheck auf dem Spielplatz Erfolgreicher Start für „Saturday for Sports“

Kinder und Jugendliche durften im September Sportarten von Baseball bis Slackline ausprobieren. Eingeladen dazu hatte Matthias Koranzki, Sportcoach der Stadt Ginsheim-Gustavsburg. Als Netzwerker für Bewegung und Gemeinschaft ist sich Matthias sicher, dass „Sport als stabiles Grundgerüst für's Leben heute nicht mehr selbstverständlich“ ist. Die Veranstaltung war eine Kooperation mit dem Caritasverband Offenbach e.V., der seit Juni eine Anlaufstelle in der Bebelstraße 13 bietet. Gefördert wurde das Projekt vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration, sowie der Sportjugend Hessen. Getränke lieferte Christian Märker direkt aus seinem REWE-Markt in der Darmstädter Landstraße.



Sanierung Darmstädter Landstraße Änderungen im Bauablauf

Um witterungsbedingte Verzögerungen der Sanierungsarbeiten der Darmstädter Landstraße in Gustavsburg auszugleichen, wird seit dem 4. Oktober 2019 die Fahrbahn der Darmstädter Landstraße in Richtung Kostheim zwischen der Dr-Kitz-Straße und der Nürnberger Straße abgefräst und neu asphaltiert. Ursprünglich war dies nur zwischen der Dr-Kitz-Straße und der Straße Am Kupferbach vorgesehen.

Anders als vorgesehen kann nun während dieser Bauphase von der Nürnberger Straße aus nur nach links auf die Darmstädter Landstraße in Richtung Rüsselsheim abgelenkt werden. Die Straße Am Kupferbach kann aus der Richtung Rüsselsheim kommend nicht mehr angefahren werden. Anschließend - voraussichtlich ab dem 10. Oktober 2019 - wird die Fahrbahn der Darmstädter Land-

straße in Richtung Rüsselsheim zwischen der Straße Am Kupferbach und der Nürnberger Straße saniert. Die Einmündung Am Kupferbach/Darmstädter Landstraße wird dann gesperrt sein. Der Bauabschnitt wird über die Nürnberger Straße hinausreichen, sodass der Verkehr ausschließlich über die Fahrbahn der Darmstädter Landstraße in Richtung Kostheim geführt werden muss.

Stadtverwaltung GiGu

Gustavsburger Heizungs- und Sanitärunternehmen Nikoley GmbH wird 40!



Vor 40 Jahren gründete Peter Nikoley sein Heizungs- und Sanitärunternehmen. Vor kurzem feierte er mit Geschäftspartnern, Mitarbeitern und Kunden sein 40-jähriges Bestehen. Derzeit besteht das Gustavsburger Unternehmen aus einem Azubi, einem fünfer Büroteam, drei Kundendienstmitarbeitern und vier Fach-

leuten im Bereich Baustelle und Sanierung. Neben seinem Ruf als zuverlässiger Handwerker ist Peter Nikoley für den Relouche der regionalen Gewerbeschau in der IGS-Mainspitze bekannt, den er zweimal als Gewerbevereinsvorsitzender begleitete.

James K. Ermit



MeinPlus:

Wünsche erfüllen zu Sonderkonditionen




Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

MeinPlus

Die goldene girocard: Ihre Eintrittskarte in die exklusive Vorteilswelt von MeinPlus. MeinPlus.de





Kleinanzeigen

Bieten, Suchen, Finden,
Verkaufen

In dieser Spalte findest du kostenlose Kleinanzeigen von Leuten für Leute aus Ginsheim-Gustavsburg. Wie du selbst zum Finder oder Verkäufer wirst, erfährst du unten.

Verkaufe Rollator neuwertig, viele Funktionen, klappbar, 25 €. ehrhardtpet@t-online.de.

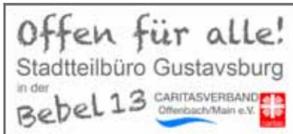
Wir verkaufen ein 3-teiliges Garderobenset aus dem Segmüller „Revue Dielenprogramm“ in Eiche dunkel, bestehend aus: 1. Kleiderschrank mit Spiegel (Tür mit Spiegel, ausziehbare Kleiderstange, Türdämpfung, 54 x 197 x 34 cm), 2. Sitzbank mit 2 Schubladen (103 x 48 x 39 cm); 3. Garderobenspaneel (2 Kleiderstangen, 5 Haken, 1 Ablageboden, 98 x 58 x 30 cm). Alles in sehr gutem Zustand. Möbel sind gut 5 Jahre alt. VHB = 150 €. fmarrello@gmail.com.

Du lebst in GiGu und möchtest, dass Deine private Kleinanzeige hier steht? Gerne! Sende uns eine E-Mail an redaktion@neuesausgigu.de und wir veröffentlichen Deine Nachricht kostenlos.

Deine kostenlose Kleinanzeigen sollte folgende Fragen beantworten: Was möchtest du? Etwas verkaufen? Oder suchst du nach etwas? Worum geht es genau? Gibt es wichtige Details, die nicht fehlen dürfen? Wie erreicht man dich?

Auch wenn das jetzt viele Fragen waren, bitten wir Dich noch um folgendes: Fasse dich kurz ;-)

Das Neues-aus-GiGu-Team freut sich auf deine Kleinanzeige!



Sportabzeichen im TC Gustavsburg

Schlagfertige Kids

Mit rund 50 gelungenen Sportabzeichen im Jugendbereich konnte das Trainerteam des TC Gustavsburg die aktive Trainingssaison abschließen. Dabei konnte auch eine Ausbeute von 10 goldenen Abzeichen erspielt werden. Die Kids wurden dazu in den Schlagfertigkeiten der Vor- und Rückhand, den Vorhand- und Rückhandvolleys sowie bei den Aufschlägen geprüft. Alle Urkunden und Medaillen werden den Kindern und Jugendlichen bei der Weihnachtsfeier in einem feierlichen Rahmen überreicht.



TC Gustavsburg

Benefizkonzert für Haiti



Am Freitag, den 08.11. musizieren der Liedermacher Wolfgang Hering gemeinsam mit dem Kinderchor der Ginheimer Musikschule Maier in der Aula der Georg-Mangold-Schule in Bischofsheim. Das Konzert beginnt um 17.30 Uhr, der Eintritt ist kostenfrei. Wolfgang Hering präsentiert Top-Hits aus einem Repertoire und auch neue Raps Songs, ganz speziell für Kinder komponiert. Der Kinderchor

der Musikschule beteiligt sich dabei an der neuen CD Produktion. Spenden werden erbeten für die Musikschule in Aquin/Haiti. Im Jahre 2020 sind bereits zehn Jahre nach dem furchtbaren Erdbeben im Jahre 2010 vergangen, welches das Leben der haitianischen Bevölkerung immer noch stark beeinflusst. Uwe und Christiane Maier planen in 2020 nach Haiti zu reisen, um den Aufbau

der dortigen Musikschule zu unterstützen und Kinder, Jugendliche und deren Lehrer musikalisch auszubilden. Die Spenden fließen in den Kauf von Orff'schen Instrumenten für den Aufbau von Klassen der musikalischen Frühbildung. Alle Informationen zum Konzert unter www.musikschulemaier.de/wir-feiern-heut-wir-feiern-heut/.
Musikschule Maier

Beim Kleingärtnerverein bewegt sich was!

Seit Ende August hat unser Verein nun eine offizielle Adresse: Am Kupferwerk 1.

Was sich ziemlich banal anhört, ist für uns ein riesiger Schritt nach vorne. Mit einer Adresse können wir endlich einen Telefonanschluss beantragen, damit wir einen Internetanschluss für die Bürokratie des Vereins haben. Außerdem wurde ein Briefkasten angeschafft und direkt an der Haupteinfahrt des Vereinsgeländes platziert. An der Einfahrt wird von der Stadt noch ein Wegweiser aufgestellt, damit Ortsfremde und Interessierte unseren Verein nun auch ohne Probleme finden können.

Außerdem wird Mitte Oktober ein Projekt zur Förderung der Biodiver-

sität umgesetzt. In der Spitze des Vereinsgeländes werden Hecken und Pflanzen gesetzt, die heimischen Bienen und Insekten einen natürlichen Lebensraum bieten und somit zur biologischen Vielfalt beitragen.

Wir danken der Stadt und an erster Stelle unserem Bürgermeister Thies Puttnins-von Trotha für diese wunder-volle Unterstützung und Förderung.

Kleingärtnerverein am Kupferwerk



Erfahrungsaustausch für Parkinson-Erkrankte

Im Oktober lädt die Parkinson-Gruppe aus der Gesundheitsabteilung der TSV Ginsheim ein zu einem Erfahrungsaustausch für Betroffene und Angehörige.

Am Mittwoch, den 23.10.2019, haben Parkinson-Erkrankte, ihre Angehörigen und Interessierte Gelegenheit, sich in offener Runde über ihre Erkrankung und den Umgang im Alltag auszutauschen. Das Treffen beginnt um 15 Uhr im Raum 1 des Bürgerhauses Ginsheim (Frankfurter Str. 39, Ginsheim) und dauert etwa 2 Stunden.

Aus organisatorischen Gründen sollten sich Interessierte bitte bis 21.10. telefonisch anmelden bei der Leiterin

der Parkinson-Gruppe, Frau Irmgard Reinheimer, unter Tel. 06144-2215 oder bei der Übungsleiterin der Parkinson-Gymnastik, Frau Helga Link, unter Tel. 06144-32803.

Die wöchentlichen Übungszeiten für die Parkinson-Gymnastik sind donnerstags von 9.30-10.30 Uhr oder eine Stunde später von 10.30-11.30 Uhr, jeweils in der großen Halle an der Albert-Schweitzer-Schule. Das gesamte Angebot im Bereich Gesundheitssport der TSV Ginsheim findet sich auch im Internet unter www.tsv-ginsheim.de

TSV Ginsheim/Helga Link

IMPRESSUM

Neues aus Ginsheim-Gustavsburg erscheint zweiwöchentlich und liegt kostenfrei im Raum Ginsheim-Gustavsburg aus.

Herausgeber: kuckuck! Verlag GbR, Tanja Huyer, Frauke Nussbeutel
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg

Print- & Webredaktion:
Frauke Nussbeutel (V.i.S.d.P.), Axel Schiel
TV & SocialMedia Redaktion: Andrea Engler
Idee: Frauke Nussbeutel, Axel Schiel und Daniel Martin
Druck: Pressehaus Stuttgart GmbH

Anzeigen- und Redaktionsannahme:
Neues aus Ginsheim-Gustavsburg, im kuckuck! Verlag,
Ginsheimer Straße 1, 65462 Ginsheim-Gustavsburg
www.neuesausgigu.de, redaktion@neuesausgigu.de
Telefon 0 61 34 / 507 96 99

Erscheinungstag: Jeden zweiten Mittwoch
Anzeigenschluss: Freitag, 18.10.2019, 16 Uhr
Redaktionsschluss: Montag, 22.10.2019, 16 Uhr

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.10.2019

Namentlich gekennzeichnete Artikel oder Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder oder Vorlagen übernehmen wir keine Haftung. Nachdruck – auch auszugsweise – ist nur mit Genehmigung der Redaktion möglich. Alle Beiträge, Fotos und die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind – soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt – urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung weiterverwendet werden. Die Veranstaltungshinweise sind ohne Gewähr. Die Auswahl der Redaktion sowie der Veranstaltungshinweise bleibt ausschließlich der Redaktion vorbehalten. Ein generelles Abdrucksrecht kann nicht reklamiert werden. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Texte zu kürzen. Terminangaben sind ohne Gewähr.

www.neuesausgigu.de

13 Jahre Freie Wähler GiGu – und jetzt?

Neue Folge von „Politik to go“ online

Am vergangenen Sonntag (6.10.) diskutierte Axel S. mit Laura Kraft, Udo Kraft und Jochen Capalo von den Freien Wählern zum Thema „13 Jahre Freie Wähler GiGu – und jetzt?“.

Sie sind die jüngste Partei von GiGu und haben schon fast alles erlebt: Mit nur fünf Sitzen gehörten sie zu den Kleinen. Mit aktuell elf Mandaten sind sie die zweitstärkste Kraft. Sie wissen, wie es sich anfühlt in der Opposition zu sein und auch, was es bedeutet, Entscheidungen als Mehrheit durchzusetzen. Aber in welcher Situation erfüllt das politische Ehrenamt am meisten? Wo geht die Reise der Partei hin?

Spannende Antworten auf diese und weitere Fragen lieferten die Talkgäste am Politik-Counter im ComicLadenStudio. Den kompletten Talk und alle vergangenen Episoden gibt's unter www.gigutogo.de/politiktogo.

Ziel von »GiGu to go« ist es, die regionale Verbundenheit der Leute aus Ginsheim-Gustavsburg zu stärken. Neben dem kommunalen Polittalk präsentiert Moderator Axel S. „GiGu to go, das TV Magazin auf Rhein-Main TV. Darin setzt das TV-Team Persönlichkeiten, Institutionen und Happenings der Kleinstadt in Szene.



Im ComicLadenStudio trafen Udo Kraft, Jochen Capalo und Laura Kraft aufeinander.

Eine Mediathek mit Filmen über GiGu gibt's unter www.gigutogo.de. Mitreden kannst du per Mail (redaktion@gigutogo.de) auf Facebook, Instagram oder YouTube (#gigutogo).

Die nächste Sendung von „Politik to

go“ wird am Sonntag, den 20.10., um 19 Uhr ausgestrahlt, die Aufzeichnung findet statt am gleichen Tag um 11 Uhr.

James K. Ermit



Gestalten Sie die Burg-Lichtspiele mit!

Kinofreunde starten Umfrage – mit Verlosung

Die Burg-Lichtspiele sind eine Erfolgsstory – das ist aber kein Grund für die Freunde der Burg-Lichtspiele Mainspitze, sich auszuruhen. Zuletzt sorgten sie dafür, dass ein Bildschirm im Foyer das aktuelle Programm anzeigt und dass sich heimische Unternehmen in kurzen Videos vorstellen können. Weitere Projekte sollen folgen. Deshalb legen die Kinofreunde in der neuen Spielzeit Umfragebögen aus, in denen die Gäste nach ihren Wünschen für die Zukunft gefragt werden. Wie wichtig ist es zum Beispiel, mehr Kinossessel aufzustellen? Und bringt ein einheitliches Reservierungssystem für alle Veranstaltungen tatsächlich mehr Komfort? Mit Fragen dieser Art soll herausgefunden werden, wie sich die Gäste noch wohler fühlen und wie sie noch lieber in die Burg-Lichtspiele kommen.

Machen Sie mit! Gestalten Sie Ihre Burg-Lichtspiele mit! Es gibt 5 x 1 Kinogutschein im Wert von 20 Euro zu



gewinnen. Bis zum 01.12.2019 liegen die Umfragebögen in den Burg-Lichtspielen aus. Über Ihre Teilnahme freuen wir uns!

Freunde der Burg-Lichtspiele
Mainspitze e.V.



Dornröschen hat verschlafen

Kindertheater in den Burg-Lichtspielen

Am Sonntag, dem 13. Oktober 2019 um 11 Uhr, spielt Clown-Schauspielerin Doris Friedmann Dornröschen, frech und frei nach Grimm, für Menschen ab 4 Jahren.

Sie möchte dem Publikum gerne Dornröschen vorstellen. Aber nicht nur Dornröschen hat verschlafen. Nein, der gesamte Hofstaat liegt im tiefen, tiefen Dornröschenschlaf. Wer kann Dornröschen wecken? Wer gibt ihr den erlösenden Kuss, wenn der Knutsche-Prinz doch auch im Dornröschenschlaf liegt?

So begibt sie sich mit Ihrem Publikum auf eine abenteuerliche Reise durch die Dornröschewelt. Sie erzählt, spielt, singt, tanzt und musiziert so die Geschichte von Dornröschen.

Karten zu 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene können ab sofort über www.achterbahnshow.de und viele andere, an das System angeschlossene Vorverkaufsstellen erworben werden. Infos hierzu gibt es ebenfalls auf www.achterbahnshow.de unter „Tickets & Co.“



30 Jahre Städtepartnerschaft – für Frieden und Zusammenhalt in Europa

Große Delegation aus Ginsheim-Gustavsburg feierte Jubiläum in Bouguenais



Die Sängerinnen und Sänger beeindruckten mit ihrer Darbietung.

110 Bürgerinnen und Bürger aus Ginsheim-Gustavsburg machten sich am 3. Oktober auf den Weg nach Bouguenais, um das 30-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft zu feiern. Mit dabei waren etliche Urgesteine aus den Anfangstagen der „Jumelage“, zahlreiche Teilnehmer an den regelmäßigen Sprachreisen sowie viele Menschen, die einfach nur alte und neue Kontakte pflegen wollten. Und genau darin liegt schließlich der Sinn der Partnerschaft: Sich kennenzulernen, gemeinsam Kuchen zu essen und sich immer besser zu verstehen, wie es François Hervé, Präsident des französischen Partnerschaftsvereins ABJC während des Festabends zu-

sammenfasste. Bürgermeister Thies Putnins-von Trotha erklärte, wie wichtig ihm die Pflege der Partnerschaft ist: „Eine große Zukunftsaufgabe wird es sein, die jungen Menschen von der Bedeutung, die unsere Partnerschaft für den Frieden in Europa hat, zu überzeugen und sie für die gemeinsame Sache zu begeistern.“

Zwei Tage tolles Programm

Für die Festtage hatten die französischen Freunde ein eindrucksvolles Programm organisiert. Die Sportlichen unter den Gästen erkundeten die Loire-Gegend zu Fuß, per Rad oder Kanu – immer gemeinsam mit

den Gastgebern, die gerne Erläuterungen beisteuerten. Andere besichtigten ein Weingut, spielten zusammen Boule oder informierten sich aus erster Hand über das Wohnprojekt der „Maison radieuse“ des einflussreichen Architekten Le Corbusier: Die beiden Mitbegründer der Städtepartnerschaft, Janine und Hermann Planer, hatten selbst als junge Familie viele Jahre in dem imposanten Gebäude mit günstigen, wohlgedachten und damals, in den fünfziger Jahren, revolutionär gestalteten Wohnungen gelebt. Begehrt waren auch die Besichtigungen verschiedener Technologie-Unternehmen in der Region, darunter Airbus.

Musik verbindet

Eine gemeinsame Sprache spielte während der beiden Festtage eine besondere Rolle: die Musik. Aus der Mainspitze waren Sängerinnen und Sänger verschiedener Chöre mitgereist, die sich anlässlich des Jubiläums zu einem Chorprojekt zusammengefunden hatten. Während des Festaktes sangen sie in bester Harmonie zusammen mit Mitgliedern französischer Chöre und ernteten damit Beifallsstürme, nachdem bereits das 45-köpfige „Orchestre d'harmonie“, bestehend aus jungen Blasinstrumentalisten aus Bouguenais, das Publikum begeistert hatte.



Ein Baum der Freundschaft für die Zukunft.

Großes Engagement

Marcel Passet, Vorsitzender des Vereins für Städtepartnerschaften und gleichzeitig Juniorbotschafter des DFJW (Deutsch-Französisches Jugendwerk), war begeistert davon, mit wie viel Leben die Partnerschaft von beiden Seiten gefüllt wird. Die deutsch-französische Freundschaft werde nicht von Verträgen, sondern von Menschen gestaltet, hatte er be-

reits in seiner Festrede bemerkt. Dabei spiele die Zivilgesellschaft eine zentrale, wenn nicht sogar die wichtigste Rolle. „Vor allem der kulturelle Austausch – Lesungen, Konzerte, Ausstellungen – ist bereichernd, und die vielen persönlichen Begegnungen sind der beste Kitt für eine dauerhafte Freundschaft.“

Verein für Städtepartnerschaften
Ginsheim-Gustavsburg



Große Wiedersehensfreude bei der Zuweisung der Privatquartiere in Bouguenais.

Die nächsten Veranstaltungen des VSP

16.10.2019, 18.30 Uhr:
Stammtisch im Rheingenuß in Ginsheim

08.11.2019 um 20.00 Uhr:
Krimi-Lesung „Luc Verlaire – Winteraustern“ mit Alexander Oetker in der Villa Hermann in Gustavsburg

13.11.2019 um 20.00 Uhr:
Film „Das Familienfoto“ in den Burglichtspielen Gustavsburg

musikschule
MAIER

„13. Ginsheimer Tage voller Musik“

19.10. | Aula der IGS Mainspitze

10.30 Uhr » Vorspielkonzert

14.00 Uhr » Instrumentenparadies mit Konzertflügel

26.10. | Musikraum der GMS Bischofsheim

14.00 Uhr » Instrumentenparadies

27.10. | Musikraum der GMS Bischofsheim

10.30 Uhr » Vorspielkonzert

www.musikschulemaier.de
Tel.: 06144 / 405 606 - info@musikschulemaier.de

- innovativ - aktiv - qualifiziert -

RSG-Radballnachwuchs

Fünf RSG-Duos in der neuen Saison dabei

Bereits im Oktober geht es für die Nachwuchsradschüler in Hessen um die ersten Punkte. Insgesamt haben die Vereine 55 Duos in den vier Altersklassen gemeldet. Mit von der Partie sind auch fünf (5) Mannschaften der RSG Ginsheim. Für die RSG-Teams beginnt die Punktrunde am 11. November.

In der Altersklasse U17 werden ab dem 11.11.2019 die RSG-Farben von Kevin Auth und Nico Biederwolf vertreten. In der abgelaufenen Saison kamen sie in der Altersklasse U15 bis ins DM-Viertelfinale. Dies wollen die beiden auch eine Altersklasse höher wieder erreichen.

Aljona Holtfoth, die zuletzt mit Finn Leven Krolle aus Krofdorf im DM-Halbfinale stand, hat leider keinen Partner, wird aber als Ersatz in der U17 zur Verfügung stehen.

Moritz Rauch und Lucas Singer gehen in ihrem zweiten Jahr in der Altersklasse U15 ab dem 23.11.19 an den Start. Auch dieses Duo qualifizierte sich 2019 für's DM-Viertelfinale, will aber diesmal versuchen zumindest ins Halbfinale vorzustoßen.

Bei den U13-Schülern ist die RSG diesmal sogar mit drei Mannschaften vertreten. Ab dem 24.11.19 starten als RSG 1 hier Leonard Scholl und Niklas Neuberger, die bereits 2019

bei den Hessenmeisterschaften mit von der Partie waren und diesmal den Sprung zum DM-Viertelfinale schaffen wollen. Neulinge sind Lucy Schüssler und David Otulakowski als RSG 2 sowie Joshua Schwirtz und Tommy Hof als RSG 3. Beide Duos gehen erstmals in der Meisterschaftsqualifikation an den Start.

RSG Fachwart Patrick Hackhausen und seine Nachwuchstrainer erhoffen sich ein gutes Abschneiden aller Teams und werden im Training die erforderlichen Maßnahmen ergreifen, um dies zu ermöglichen. Dazu wünschen wir viel Erfolg.

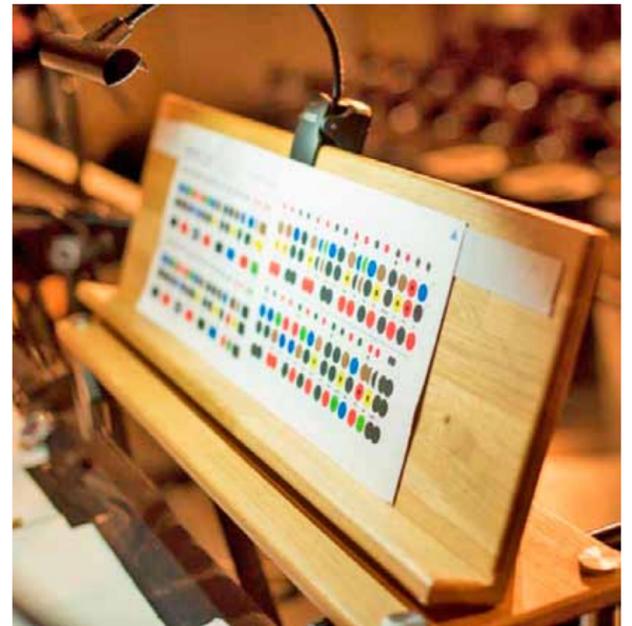
Karl-Heinz Müller für die RSG

Engel und Superhelden fahren Achterbahn

Weihnachtskonzert der BASISSten und SoundAngels

Am Samstag, den 30.11.2019 gastiert das Orchester des BASIS e.V. Main Spitze zum zweiten Mal in der Achterbahn. Laut Wissenschaft können Hummeln nicht fliegen. Der Grund: Die Flügel sind zu klein und die Hummel zu pummelig. Sie fliegen aber trotzdem, wofür es nur zwei Erklärungen geben kann. Entweder liefert der Comic-Held Tony Stark Mini-Ironman-Anzüge an die dicken Brummer oder die Wissenschaft irrt sich. Laut Wissenschaft können Menschen mit geistiger Behinderung nicht musizieren. Der Grund: Das Gehirn muss für's spielen von Melodien komplexes leisten, was bei einer geistigen Behinderung nicht funzt. Die BASISSten sind Musiker mit Behinderung, bestreiten aber erfolgreich Konzerte, wofür es nur zwei Erklärungen geben kann. Entweder kommen sie vom Planeten Krypton und haben wie Superman übermenschliche Kräfte oder die Wissenschaft irrt sich. Ich persönlich glaube an die Erklärung mit den Superhelden, denn ich stand vor kurzem mit dem Orchester des BASIS e.V. und ihren Freunden auf der Bühne. Wie die Avengers sind die Soundangels und BASISSten ein schlagfertiges Team mit unterschiedlichen, fantastischen Fähigkeiten. Sie treffen den richtigen Ton und berühren die Zuschauer in 3D - großes Kino! Ihr Konzert Ende November ist eine Mix aus weihnachtlichen, klassischen und modernen Titeln. Die Konzertkarten sind voraussichtlich blitzschnell vergriffen. Daher: Sei schnell, wie Barry Allen (The Flash ;-).

Die Schirmherrschaft des Adventskonzerts in der „Achterbahn“ übernimmt SKB-Vorsitzender Daniel Martin. Am Tag darauf findet der traditionelle Auftritt der BASISSten auf dem Weihnachtsmarkt auf dem



Cramer-Klett-Platz statt.

Die Veranstaltung findet in den Burg-Lichtspielen, Darmstädter Landstr. 62, 65462 Ginsheim-Gustavsburg statt. Tickets und Infos gib'ts unter www.achterbahnshow.de Im Kasten (mit Bild): Orchesterleiter Michel Ullrich ist leidenschaftlicher Musiker mit Herz und Verstand. Sein Vater entwickelte die Notation, nach der die BASISSten die Klassiker und Evergreens spielen. Im Kasten (mit Bild): „Wenn man sich auf die Stärken der Menschen konzentriert, entstehen unvergessliche Momente, wie die Konzerte der BASISSten,“ so Daniel Martin (Vorsitzender des SKB). Als Organisator des Gustavsburger Weihnachtsmarktes arbeitet er regelmäßig mit den Musikern des BASIS e.V. zusammen.

Axel Schiel

Michel Ullrich

Orchesterleiter Michel Ullrich ist leidenschaftlicher Musiker mit Herz und Verstand. Sein Vater entwickelte die Notation, nach der die BASISSten die Klassiker und Evergreens spielen.



HOROSKOP

Das sagen die Sterne vom 10.10. bis 23.10. über GiGu



Einfallsreich.

Ernährung & Gesundheit Zeit für Entspannung: wie wär's mit einer Runde chillen auf den Wellenliegen auf der Mainspitze? // **Freundschaft & Liebe** Du wirkst anziehend! // **Finanzen & Beruf** Neues Wissen hilft weiter. // **Tipp** Mache es dir zu Hause gemütlich!



Weitsichtig.

Ernährung & Gesundheit Turbulente Zeiten liegen hinter dir. Ausruhen ist angesagt // **Freundschaft & Liebe** Du lernst die zwei Seiten deiner Beliebtheit kennen. Du freust dich über Anerkennung fühlst dich aber schnell wie der Bahnsteig Mainz-Gustavsburg zur RushHour. // **Finanzen & Beruf** Deine Arbeit zahlt sich aus. // **Tipp** Viel trinken (Wasser)!



Fantasievoll.

Ernährung & Gesundheit Du bist weniger kraftvoll. Kein Grund zur Sorge, ausschlafen hilft. // **Freundschaft & Liebe** Ein Wunsch geht in Erfüllung. // **Finanzen & Beruf** Du bist auf der Suche nach neuen Herausforderungen. Wie wär's mit ehrenamtlichen Engagement? Die Vereinswelt von GiGu ist vielfältig und offen für Mitstreiter. // **Tipp** Zweifle nicht - handle!



Spontan.

Ernährung & Gesundheit Fast-food geht schnell, tut dir aber nicht gut. // **Freundschaft & Liebe** Romantische Stunden zu zweit kündigen sich an. // **Finanzen & Beruf** Es geht heiß her. Vorsicht: Das Spiel mit dem Feuer kann gefährlich sein. // **Tipp** Lasse deine Seele baumeln bei einem Spaziergang am Ginsheimer Altrhein.



Gelassen.

Ernährung & Gesundheit Etwas Ruhe tut dir gut. // **Freundschaft & Liebe** Zweifel machen dich nachdenklich. Bleibe standhaft. // **Finanzen & Beruf** Sparen bringt dich der Erfüllung eines Wunsches näher. // **Tipp** Der TrimmDichPfad im Bauschheimer Wald befindet sich nur wenige Kilometer von GiGu entfernt.



Friedlich.

Ernährung & Gesundheit Schalte einen Gang runter und schlen-dere mal durch den Burgpark. // **Freundschaft & Liebe** Du lässt dich leicht verunsichern. // **Finanzen & Beruf** Deine Karriere nimmt Fahrt auf. // **Tipp** Gib Menschen eine zweite Chance aber keine dritte.



Cool.

Ernährung & Gesundheit Seeleische Beschwerden begegnen dir im Alltag. // **Freundschaft & Liebe** Stressige Tage setzen dir zu, Begegnungen mit Freunden wirken positiv. Wie wär's mit einem gemütlichen Kinoabend in den Burg-Lichtspielen? // **Finanzen & Beruf** Du bringst dich mit guten Ideen ein. // **Tipp** Sei spontan!



Aufgewühlt.

Ernährung & Gesundheit Nutze deine Energie für mehr sportliche Aktivitäten. // **Freundschaft & Liebe** Aus einem Treffen kann sich eine neue Freundschaft entwickeln. // **Finanzen & Beruf** Prüfe attraktiv wirkende Angebote sorgfältig. // **Tipp** Am Wochenende trainieren häufig Jugendliche Skate-Stunts am Ginsheimer Jugendhaus — zuschauen erlaubt.



Locker.

Ernährung & Gesundheit Du fühlst dich fit. Nutze das Gefühl und gehe joggen: Der Damm zwischen Ginsheim und Gustavsburg ist die perfekte Laufroute. // **Freundschaft & Liebe** Vertraue auf dein Gefühl! // **Finanzen & Beruf** Deine Arbeit geht dir gut von der Hand, aber achte auf Flüchtigkeitsfehler. // **Tipp** Sei du selbst!



Kontaktfreudig.

Ernährung & Gesundheit Spare deine Kräfte und halte dich fit! Obst und Gemüse von Ginsheimer Feldern wirken Wunder. // **Freundschaft & Liebe** Du bist hin und hergerissen. Höre auf dein Herz! // **Finanzen & Beruf** Du hast hohe Ansprüche an dich selbst. // **Tipp** Informiere dich gut, bevor du eine Entscheidung triffst.



Geduldig.

Ernährung & Gesundheit Du bist belastbar und leistungsfähig. // **Freundschaft & Liebe** Zeit mit Freunden oder Familie spenden Kraft. Zum Beispiel auf einen Kaffee am Fritz-Bauer- oder Friedrich-Ebert-Platz. // **Finanzen & Beruf** Spontaneität ist gefragt, denn es läuft nicht alles nach Plan. // **Tipp** Konzentriere dich auf deine Stärken.



Frischer Wind.

Ernährung & Gesundheit Achte darauf, dass Ärger über andere nicht zu seelischen Verletzungen wird. // **Freundschaft & Liebe** Lerne verzeihen. Auch Freunde machen Fehler. // **Finanzen & Beruf** Dankbarkeit für deine Hilfsbereitschaft in Aussicht. // **Tipp** Nimm dir Zeit für dich. Am Turm im Burgpark stehen Parkbänke bereit. Hinsetzen & Lesen erlaubt!

REWE

Christian Märker

#MITTENDRIN

f REWEGustavsburg